

Aulohs F1-Junioren sowie die B- und C-Junioren besuchten Heimspiel der „Cannibals“



Der in Auloh wohnende Geschäftsführer der „Landshut Cannibals“ sorgte kürzlich bei zahlreichen Juniorenkickern des TSV für Freude, als es zum gemeinsamen Besuch des Heimspiels der Landshuter Kufenflitzer gegen die Dresdener Eislöwen aufging.

Jugendtrainer Christoph Finger stellte dabei den Kontakt mit dem ehemaligen Eishockeyspieler her.

Leider brachten die Auloher den Cannibals kein Glück. Das Spiel endete leider mit einem 1:2-Auswärtssieg der Dresdener.

Die Juniorenabteilung um Abteilungsleiter Trainer Robert Bergwinkl bedankt sich an dieser Stelle erneut bei Herrn Rumrich für die Einladung ins Eishockey.